



# DAS BAUHAUS

Eine kurze Geschichte



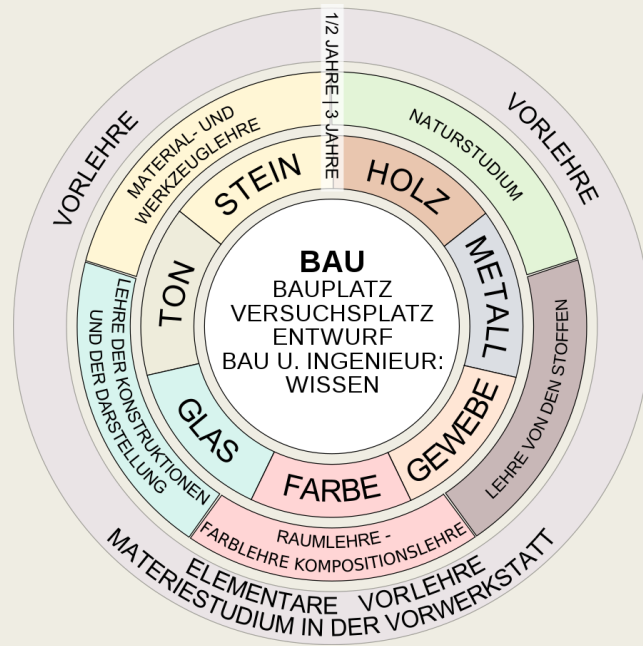
Walter Gropius

1919 hat der Architekt Walter Gropius in Weimar die Kunsthochschule „Bauhaus“ gegründet<sup>1</sup>. Er konnte viele andere bedeutende<sup>2</sup> Künstler einladen, im Bauhaus zu arbeiten: Lyonel Feininger, Paul Klee, Wassily Kandinsky, Oskar Schlemmer, László Moholy-Nagy (Malerei); Ludwig Mies van der Rohe, Hannes Meyer (Architektur). Die Ideen des Bauhauses haben die moderne Kunst und Architektur auf der ganzen Welt sehr stark beeinflusst<sup>3</sup>. Im Design und in der Architektur hat das Bauhaus das Prinzip „form follows function“ der amerikanischen Chicagoer Schule befolgt. Glas und Stahl waren neue und wichtige Materialien für den Hausbau und für das Design. Funktionalität, simple Formen und klare Linien waren jetzt wichtig.

<sup>1</sup> gründen, hat gegründet: to found

<sup>2</sup> bedeutend: significant

<sup>3</sup> beeinflussen: to influence



## Das Bauhaus-Programm

Gropius wollte die getrennten Bereiche<sup>1</sup> Kunst und Handwerk<sup>2</sup> zusammenführen. Nach Gropius sollten die bildende Kunst<sup>3</sup> (z.B. Malerei, Bildhauerei<sup>4</sup>, Grafik, Architektur), die angewandte Kunst<sup>5</sup> (z.B. Töpferei<sup>6</sup>, Weberei) und die darstellende Kunst<sup>7</sup> (z.B. Theater, Tanz) miteinander verbunden<sup>8</sup> werden. Deshalb haben alle Studierenden am Bauhaus zuerst einen Vorkurs gemacht, in dem sie alle verschiedenen Bereiche und Materialien kennengelernt haben. Danach konnten die Studierenden eine bestimmte Werkstatt<sup>9</sup> wählen, in der sie weiter gelernt, gearbeitet und experimentiert haben.

<sup>1</sup> der Bereich: area

<sup>2</sup> das Handwerk: craft

<sup>3</sup> die bildende Kunst: fine arts

<sup>4</sup> die Bildhauerei: sculpting

<sup>5</sup> die angewandte Kunst: applied arts

<sup>6</sup> die Töpferei: pottery

<sup>7</sup> die darstellende Kunst: performing arts

<sup>8</sup> verbinden, hat verbunden: to join, to connect

<sup>9</sup> die Werkstatt: workshop



Die Klasse der Werkstatt  
für Weberei auf der  
Bauhaustreppe

In jeder Werkstatt haben ein Künstler und ein Handwerker zusammen die Theorie und Praxis gelehrt<sup>1</sup>. Es gab viele verschiedene Werkstätten: für Metall, für Möbel, für Weberei<sup>2</sup>, für Keramik, für Architektur, für Malerei, für Theater, etc. Obwohl das Bauhaus viele progressive Ideen für Kunst, Design und Architektur hatte, war es ziemlich konservativ in Bezug auf die Frauen, die am Bauhaus studiert haben. Die meisten Studentinnen mussten in der Werkstatt für Weberei studieren, weil Weberei als eine eher weibliche Kunst betrachtet wurde. Einige Frauen, zum Beispiel Gunta Stözl und Anni Albers, wurden sehr bekannt für ihre gewebten<sup>3</sup> Kunstwerke. Aber nur sehr wenige Frauen durften in einer anderen Werkstatt studieren, wie zum Beispiel Marianne Brandt (Metallwerkstatt/Design).

<sup>1</sup> lehren: to teach

<sup>2</sup> die Weberei: weaving

<sup>3</sup> gewebt: woven



Meisterhaus in Dessau

1925 hat die neue rechte Regierung<sup>1</sup> in Thüringen dem Bauhaus nur noch 50% der finanziellen Unterstützung<sup>2</sup> gegeben: Die Lehrenden und Studierenden am Bauhaus haben als „links“ und „sozialistisch“ gegolten<sup>3</sup>. Das Bauhaus ist dann nach Dessau umgezogen, wo es eine bessere finanzielle Unterstützung bekommen hat und wo es auch gut mit der Industrie zusammenarbeiten konnte. Jetzt wurden viele Design-Kunstwerke industriell (und damit billiger) produziert, so dass sich nicht nur reiche Leute schöne Dinge leisten<sup>4</sup> konnten. In Dessau hat Gropius auch die „Meisterhäuser“ gebaut, in denen die Lehrenden gewohnt und gearbeitet haben.

<sup>1</sup> die Regierung: the government

<sup>2</sup> die Unterstützung: support

<sup>3</sup> gelten (als), hat (als...) gegolten: are considered to be

<sup>4</sup> sich etwas leisten: to be able to afford



Josef Albers (rechts) am  
Black Mountain College

1932 haben die Nationalsozialisten das Bauhaus in Dessau geschlossen<sup>1</sup>. Der Architekt Ludwig Mies van der Rohe, der jetzt Direktor war, hat versucht, das Bauhaus in Berlin weiterzuführen<sup>2</sup>, aber ein Jahr später hat das Bauhaus sich selbst aufgelöst<sup>3</sup>. Viele Mitglieder sind in die USA emigriert, weil sie von den Nazis verfolgt<sup>4</sup> wurden. Dort haben viele an der Harvard Universität, am New Bauhaus in Chicago und am Black Mountain College gearbeitet. Noch heute kann man überall in der Welt den Einfluss des Bauhauses auf Design und Architektur sehen.

<sup>1</sup> schließen, hat geschlossen: to close

<sup>2</sup> weiterführen: to keep in business

<sup>3</sup> auflösen: to dissolve

<sup>4</sup> verfolgen: to persecute

# Attributions:

- Louis Held, Public domain, via Wikimedia Commons

<https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/b5/WalterGropius-1919.jpg>

- SuperManu, CC BY-SA 3.0

<https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/13/Bauhaus-program.svg>

- Oskar Schlemmer/J.T. Feininger, Public Domain

[https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/7/71/Oskar\\_Schlemmer\\_Webereiklasse\\_auf\\_der\\_Bauhaustreppe\\_1927.jpg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/7/71/Oskar_Schlemmer_Webereiklasse_auf_der_Bauhaustreppe_1927.jpg)

- Harald909 CC BY-SA 4.0 Meisterhäuser Bauhaus Dessau von Gropius

[https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/7/70/Bauhaus-Dessau\\_Meisterhaeuser1.JPG](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/7/70/Bauhaus-Dessau_Meisterhaeuser1.JPG)

- Beaumont Newhall, No restrictions, via Wikimedia Commons

[https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/8/85/BMCRP\\_VM\\_Bx89\\_NewhallB\\_ClassesFuller\\_3y--Sum1948\\_%286506082473%29.jpg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/8/85/BMCRP_VM_Bx89_NewhallB_ClassesFuller_3y--Sum1948_%286506082473%29.jpg)